



### Die Frühjahrsaktion: Schilderputzen in Niendorf

MS/ Am Samstag, den 19. Mai 2012, wollen wir erneut mit engagierten BürgerInnen den vielen bis zur Unkenntlichkeit verschmutzten Straßen- und Verkehrsschildern im Stadtteil tatkräftig "zu Leibe" rücken.

Ab 12.00 Uhr treffen sich alle Freiwilligen vor der Niendorfer Gaststätte Schweizer Haus an der Ecke Hadermannsweg/ Wendlohnstraße. Von hier aus starten die verschiedenen Putztruppen ihre Reini-

gungstouren.

Schon 2007 haben wir mit der Unterstützung eines motivierten Teams von Niendorfern eine "Schilderputzaktion" im Stadtteil durchgeführt. Dabei wurden weit mehr als 100 Schilder wieder lesbar. Eigentlich soll diese Aktion auch eine Erinnerung an die kommunalen Stellen sein, die gesetzliche Verkehrssicherungspflicht ernst zu nehmen - ob's etwas nützt???

Mittlerweile ist bei vielen Schildern wieder eine Reinigung dringend nötig. Hierzu gibt es auch immer wieder Bürger-Hinweise.

Wer besonders unleserliche Schilder in Niendorf kennt, sich an der Aktion beteiligen will oder die Säuberung der Straßenschilder in der eigenen Straße (oder in entsprechenden Straßenabschnitten) übernehmen will, kann in den kommenden Wochen mit Marc Kontakt für Informationen, Anmeldungen, Materialspenden aufnehmen: Tel.: 040-589 189 57, Handy 0173-616 94 47 oder E-mail: MarcSchemmel@aol.com

#### Einladung zur Mitgliederversammlung mit Organisationswahlen

Dienstag, 3.4.2012, 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr,  
in Lingtons Restaurant, Sachsenweg 85, 22455 Hamburg

#### Vorgeschlagene Tagesordnung:

- |  |  |
|--|--|
| 1. Begrüßung   | 14.2. des/der stellvertretenden<br>Distriktvorsitzenden                |
| 2. Wahl d. Versammlungsleitung   | 14.3. des/der KassiererIn  |
| 3. Abstimmung über die Tages-<br>ordnung   | 14.4. der BeisitzerInnen im<br>Distriktsvorstand                       |
| 4. Wahl der Protokollführung   | 14.5. des/der 2 RevisorInnen   |
| 5. Wahl der MandatsprüferInnen   | 14.6. der NIENDORFER-Redak-<br>tion                                    |
| 6. Wahl von Zählkommissionen   | 15. Wahl von 10 Landes-und<br>ErsatzdelegiertInnen                     |
| 7. Rechenschaftsbericht des<br>Distriktsvorstandes                                 | 16. Wahl von 15 Kreisdelegier-<br>tInnen und Ersatzdele-<br>giertInnen |
| 8. Kassenbericht   | 17. Verfahren zur Nominierung<br>für den Kreisvorstand                 |
| 9. Bericht der RevisorInnen  | 18. Anträge  |
| 10. Aussprache   | 19. Verschiedenes  |
| <u>11. Entlastungen</u>  | 20. Schlusswort  |
| 11.1. des Distriktsvorstands   |  |
| 11.2. des Kassierers   |  |
| 11.3. der RevisorInnen   |  |
| 12. Beschlussfassung über die<br>Anzahl der BeisitzerInnen<br>im Distriktsvorstand | Bitte bringt für die Mandatskon-<br>trolle eure Parteibücher mit.      |
| 13. Bericht der Mandatsprüfung   |  |
| 14. Vorstellung, Befragung der<br>KandidatInnen und Wah-<br>len                    | Hamburg, den 24.2.2012   |
| 14.1. des /der Distriktvorsit-<br>zenden   | gez.: Marc Schemmel,<br>Distriktsvorsitzender                          |

#### Unsere Glückwünsche



- Fritz Rosner**  
wird am 3.4. 86 Jahre alt
- Christa Diederichs**  
wird am 5.4.. 83 Jahre alt
- Hedwig Bock**  
wird am 7.4.. 83 Jahre alt
- Renate Schmäuser**  
wird am 7.4. 75 Jahre alt
- Karl-Heinz Dreckmann**  
wird am 9.4. 73 Jahre alt
- Olaf Hanik**  
wird am 9.4. 79 Jahre alt
- Ernst Radloff**  
wird am 14.4. 70 Jahre alt
- Uwe Michaels**  
wird am 18.4. 75 Jahre alt
- Guenter Pöhls**  
wird am 26.4. 79 Jahre alt
- Bernhard Bentien**  
wird am 29.4. 90 Jahre alt

**Vorstand und Redaktion  
gratulieren ganz herzlich**

# Rechenschaftsbericht des Distriktvorstands 2010 - 2012

## 2010

### März

Unter der Leitung unseres ehemaligen Kreisvorsitzenden Jörn Riedel hielt der Distrikt am 30. März in Lingtons NTSV-Treff seine Organisationswahlen ab und wählte den neuen Vorstand sowie die Kreis- und Landesdelegierten.

### April

Bei der Mitgliederversammlung am 6. April informierte uns Dirk Seifert über die Aktion "ausgestrahlt" und die geplante Menschenkette. Für die Aktion warb der Distrikt mit einem Infostand auf dem Tibarg am 17. April.

Unter großer Mithilfe vieler Niendorfer Genossinnen und Genossen fand am 24. April die Aktions- und Menschenkette von Brunsbüttel bis Krümmel statt, bei der die Eimsbütteler Sozialdemokraten auf der langgezogenen Luruper Hauptstraße Position bezogen.

Der Distrikt beteiligte alle Mitglieder über den NIENDORFER an der Fragebogen-Aktion des SPD-Parteivorstandes.

### Mai

Der neu gewählte Bezirksamtsleiter, Torsten Sevecke, besuchte am 4. Mai unsere Mitgliederversammlung und stellte sein Arbeitsprogramm vor.

Der Distriktvorstand wertete die Fragebögen der Distriktsbefragung aus und schickte die Ergebnisse zum Parteivorstand nach Berlin.

Mit eigenen Stellschildern sowie einem Infostand am 22. Mai warben wir im Stadtteil für die Schulreform.

Anne Schum, stellv. Vorsitzende der Bezirksfraktion, informierte auf einer parteiöffentlichen Vorstandssitzung am 25. Mai über den bevorstehenden Bürgerentscheid zum Isebek-Grünzug.

Der Kreis Eimsbüttel hielt am 29. Mai in der Stadtteilschule Niendorf seine Organisationswahlen ab.

Milan Pein wurde erneut zum Kreisvorsitzenden, unsere Niendorfer Genossin Dr. Bettina Schomburg zur Stellvertreterin gewählt.

In den Vorstand wurden zudem aus Niendorf Birgit Enke, Inke Neumann, Sebastian Mietzner und Nils Harringa als BeisitzerInnen sowie Sabine Steppat als ASF-Vorsitzende und Marc Schemmel als Distriktvorsitzender gewählt.

### Juni

Jutta Blankau (Bezirksleiterin IG Metall-Küste) diskutierte am 1. Juni auf der Mitgliederversammlung mit uns über das Thema "SPD und Gewerkschaften".

Der Distriktvorstand legte der Versammlung sein Arbeitsprogramm vor.

Am 5. und am 19. Juni informierten wir auf dem Tibarg zum Bürgerentscheid "Isebek" und zur Schulreform.

Am 22. Juni tagte der Vorstand im Nachbarschaftstreff Wagrierweg und tauschte sich dort auch mit Bewohner- und Verwaltungsvertretern der "Baugenossenschaft freier Gewerkschafter (BGFG)" aus.

Unter Leitung der Niendorfer Bürgerschaftsabgeordneten Dr. Monika Schaal führte die SPD-Bürgerschaftsfraktion am 24. Juni im Kaisersaal des Rathauses einen Workshop zum Thema "Stadtwerke wieder in Mode" durch.

Der Landesparteitag tagte am 26. und 27. Juni im Bürgerhaus Wilhelmsburg.

### Juli

Auf der Mitgliederversammlung am 6. Juli bereiteten wir unter anderem das Kinderfest vor.

### August

Am 14. August warben wir auf dem Tibarg für unser Kinderfest. Mit dem SPD-Landesvorsitzenden Olaf Scholz fand bei gutem Besuch und strahlenden Sonnenschein das 27. Kinderfest der SPD Niendorf auf der Sportanlage Sachsenweg statt.

Auf der Eimsbüttler Kreisdelegier-

tenversammlung am 24. August wurden Niendorfer Anträge diskutiert und beschlossen, unter anderem zur Rekommunalisierung der Hamburger Energieversorgungsnetze.

Trotz durchgehender Regengüsse fanden sich am 27. August unentwegte Niendorfer GenossInnen zum jährlichen Rundgang durch das Niendorfer Gehege ein. Zusammen mit dem Revierförster Sven Wurster erkundeten wir den Forst und kehrten anschließend ins Waldcafé Correll ein.

### September

Mit unserer ehemaligen Distriktsvorsitzenden Helga Schulz (Mitglied der Projektgruppe Steuer- und Abgabekonzept auf Bundesebene) diskutierten wir auf der Mitgliederversammlung am 7. September das Thema: "Was kann der Staat noch leisten?"

Eine Gruppe junger Niendorfer Distriktsmitglieder traf sich am 10. September beim Genossen Benjamin Waldmann, um mit dem Distriktsvorsitzenden über aktuelle Themen und Tätigkeitsfelder in der Partei zu diskutieren.

Am 11. September fand die von Heinz Dreyer organisierte Distriktsausfahrt in die Lüneburger Heide statt: In Klein-Eilstorf wurde die ehemalige einklassige Dorfschule besichtigt. Nach dem Mittagessen im Dorfgasthof von Kirchboitzen besuchten die über 30 TeilnehmerInnen eine Ginseng-Farm und das Kloster Walsrode.

Wahlkreis-Klausurtagung: Am 18. September kamen Vorstände und Abgeordnete aus den Distrikten Niendorf, Lokstedt und Schnelsen im AWO-Seniorentreff zu einer gemeinsamen Klausurtagung zusammen, um über die künftige Zusammenarbeit zu diskutieren.

### Oktober

Sehr gut besucht war die öffentliche Veranstaltung zum Thema "Lehren aus der Finanzmarktkrise"

am 5. Oktober in "Lingtons NTSV Treff". Ortwin Runde und Christa Randzio-Plath diskutierten, moderiert von Marc Schemmel.

Am 8. Oktober gab es das zweite Treffen junger Niendorfer GenossInnen; dieses Mal im Haus der Jugend Niendorf. Als Gast berichtete unser Vorstandsmitglied Olaf Hanik von seinem eigenem politischen Werdegang und gab Hinweise für das weitere Parteiengagement.

Der Distriktsvorstand setzte seine "Tour" durch Niendorfer Einrichtungen fort. Am 26. Oktober traf man sich im Haus der Kirche zum Austausch mit Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer, Pastorin Ulrike Koertge und der Diakoniepastorin, Maren von der Heyde.

### November

Auf der Mitgliederversammlung am 2. November tauschte sich der Distrikt über aktuelle Entwicklungen in Bürgerschaft und Bezirksversammlung mit den Niendorfer Abgeordneten aus.

Olaf Scholz in Niendorf - am 12. November besuchte der Landesvorsitzende unseren Wahlkreis und diskutierte beim Politikworkshop "Hamburg gemeinsam gestalten" mit über 50 TeilnehmerInnen in der neuen Aula der Anna-Warburg-Schule am Niendorfer Marktplatz.

Am 16. November kam es zum nächsten Treffen junger GenossInnen im Haus der Jugend Niendorf. Als Gast schaute Thomas Böwer, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter aus dem Wahlkreis, vorbei.

Nach dem Aufkündigen der schwarz-grünen Koalition am 28. November, beriet der Distrikt am 30. November die aktuelle Situation und bereitete erste Wahlkampfaktionen vor.

### Dezember

Schon in der ersten Dezember-Woche standen unsere Stellschilder im Stadtteil und warben - mit Blick auf die bevorstehenden Wahlen - für unsere Veranstaltungen.

Unter dem Motto "Schlemmen und Kultur" fand am 7. Dezember das

Grünkohlessen der SPD Niendorf statt. Als Ehrengast konnten wir Propst Dr. Karl-Heinrich Melzer begrüßen.

Am 11. Dezember veranstalteten wir im Abgeordnetenbüro von Monika Schaal einen öffentlichen "politischen Advent".

In der Niendorfer Gaststätte Schweizer Haus wurde am 18. Dezember ein politischer Frühschoppen zum Thema "Die SPD zieht Bilanz" abgehalten.

Kurz vor dem Jahreswechsel - am 30. Dezember - warben wir bereits auf dem Tibarg mit einem Infostand für die bevorstehenden Bürgerschafts- und Bezirksversammlungs-Wahlen.

## 2011

### Januar

Am 6. Januar trafen sich die SPD Distrikte aus Niendorf, Lokstedt und Schnelsen zur Wahlkreisvollversammlung in der Anna-Warburg-Schule am Niendorfer Marktplatz.

Der Kreis stellte am 13. Januar im "Haus des Sports" seine Liste für die Bezirksversammlung auf.

Bei Infoständen am 8., 22. und 29. Januar warben wir für Partei und unsere Kandidaten auf dem Tibarg. Der Distrikt legte ein eigenes 10-Punkte Wahlprogramm für Niendorf vor.

Zusammen mit den Schnelsener GenossInnen hielten wir am 30. Januar einen Neujahrsempfang ab, bei dem mit Monika Schaal unsere Wahlkreis-Spitzenkandidatin die Hauptrede hielt.

### Februar

Die Mitgliederversammlung am 1. Februar stand ganz im Zeichen des Wahlkampfes.

Olaf Scholz kam am 2. Februar zu einem Wahlkampfauftritt in unseren Wahlkreis im New Living Home.

Der Distrikt hielt unter großem Einsatz vieler GenossInnen und Genossen weitere Infostände auf dem Tibarg, in Niendorf-Nord und beim Wochenmarkt am 5., 10., 12., 17.

und 19. Februar ab.

Am Sonntag, den 13. Februar, richtete der Distrikt in der Kursana-Residenz einen Jazz-Frühschoppen mit den SPD-WahlkreiskandidatInnen für Bürgerschaft und Bezirksversammlung aus.

Viele Niendorfer GenossInnen und Genossen schalteten im Niendorfer Wochenblatt "Bekennerranzeigen" für unsere Spitzenkandidaten/-kandidatinnen und unsere Partei.

Bei den Wahlen am 20. Februar konnte die SPD die absolute Mehrheit holen. Entsprechend groß war die Freude auf der gut besuchten Distrikts-Wahlparty im Schweizer Haus.

Auch in Niendorf konnten wir ein hervorragendes Ergebnis für die Partei erzielen und kamen hier auf 52,2%. Damit lagen wir über dem Hamburger- (48,4%), dem Kreis- (47,6%) und dem Wahlkreis-Ergebnis (49,9%). Niendorf war der Stadtteil im Bezirk Eimsbüttel, in dem die SPD die höchsten Zuwächse zu verzeichnen hatte - über 20%.

Monika Schaal holte als Wahlkreis-Spitzenkandidatin für die Bürgerschaft mit rund 42.000 Stimmen (20,5%) eines der besten Ergebnisse in Hamburg. Mit Sabine Steppat konnte eine zweite Niendorferin ein Wahlkreismandat erringen und mit rund 13.000 Stimmen in die Bürgerschaft einziehen.

In die Bezirksversammlung wurden aus dem Distrikt Jutta Seifert, Nils Haringa und Marc Schemmel wieder gewählt. Mit Wilfried Mahnke (Regionalausschuss Lokstedt), Wolfgang Schumacher (Haushaltsausschuss), Benjamin Waldmann (Ausschuss für Verkehr) und Sebastian Mietzner (Ausschuss f. Wirtschaft und Kultur) arbeiten seit der Wahl weitere Niendorfer Genossen als zugewählte Bürger in bezirklichen Ausschüssen mit.

### März

Am 1. März werteten wir im Distrikt zusammen mit den neu- bzw. wiedergewählten Abgeordneten die Wahlen aus.

Festlich ging es am 26. März im Haus der Jugend Niendorf zu. Bei der traditionellen Mitgliederehrung ehrte unsere Bürgerschaftsabgeordnete Monika Schaal zahlreiche Jubilare, die der Partei zehn, fünfundzwanzig, vierzig oder gar noch mehr Jahre die Treue gehalten haben.

Der Vorstand besprach am 29. März die weitere Jahresplanung.

#### April

Der schwere Reaktorunfall in Japan stand im Zentrum der Mitgliederversammlung am 5. April. Mit Monika Schaal diskutierten wir über "Fukushima und die Folgen".

Die SPD-Bezirksfraktion wählte Jutta Seifert erneut zur stellvertretenden Vorsitzenden und Sprecherin für Verkehr; Nils Harringa wurde zum bildungspolitischen Sprecher gewählt; Marc Schemmel Mitglied des Fraktionsvorstandes sowie Sprecher für Grün, Umwelt und Verbraucherschutz, Sport und im Regionalausschuß Lokstedt

#### Mai

Auf der Mitgliederversammlung am 3. Mai waren unter anderem das Arbeitsprogramm des Senats sowie die bezirklichen Koalitionsverhandlungen mit der GAL Thema.

Am 7. Mai standen wir wieder mit einem Infostand auf dem Tibarg und verteilten dabei Rosen zum Muttertag.

In der neuen Bürgerschaftsfraktion wurde Monika Schaal wieder in den Fraktionsvorstand gewählt und erneut Sprecherin für Umwelt und Energiepolitik.

Als Bürgerschafts-Neuling wurde Sabine Steppat Sprecherin für europapolitische Fragen sowie Fachsprecherin für Frauenpolitik.

Mit Ines Schwarzarius (Wissenschaft); Manfred Körner (Stadtentwicklung und Umwelt) und Wilfried Mahnke (Innen) wurden drei Niendorfer GenossInnen in die Deputationen gewählt.

Bei einer parteiöffentlichen Distriktsvorstandssitzung erörterten wir am 31. Mai mit Elke Bremer (ProNieNo / Stadtteilkonferenz Nien-

dorf) die "Soziale Situation in Niendorf".

#### Juni

Bezirksamtsleiter Torsten Sevecke und der Eimsbüttler Fraktionsvorsitzende Rüdiger Rust informierten den Distrikt am 7. Juni über anstehende "Projekte im Bezirk Eimsbüttel".

Zu der viel diskutierten Parteiform fasste der Distrikt einen einstimmigen Beschluss, mit dem jedwede Pläne, Entscheide zu inhaltlichen Positionen sowie zur Auswahl von Kandidatinnen und Kandidaten für öffentliche Ämter für Nichtmitglieder zu ermöglichen, abgelehnt wurden. Der Beschluss wurde Bundes- und Landesvorstand, Parteivorsitzendem und der Generalsekretärin zur Kenntnis gebracht.

Zum Thema: "Die Energiewende - Machbar und bezahlbar?" veranstalteten wir am 11. Juni ein SPD-Bürgerforum auf dem Tibarg.

Bei einer öffentlichen Veranstaltung ging es am 28. Juni in "Lingtons NTSV Treff" um die Frage: "Wie geht's weiter im Flughafenrandbereich?". Zu dem Thema diskutierten unter der Leitung von Monika Schaal: Axel Vogt (Bezirksamt Eimsbüttel) Joachim Wiucha (Hamburger Verkehrsverbund), Gert Fischer (Projektgruppe "Aktiv im Alter") und Jutta Seifert (SPD-Bezirksfraktion Eimsbüttel).

Am 29. Juni beschloss die Eimsbüttler KDV den Koalitionsvertrag mit der GAL.

#### Juli

Die Mitgliederversammlung am 5. Juli beschäftigte sich unter anderem mit der Kinderfest-Vorbereitung und der Auswertung der Veranstaltung "Wie geht's weiter in Niendorf-Nordost?".

#### August

Mit dem Vorsitzenden der SPD-Bürgerschaftsfraktion, Andreas Dressel, fand am 3. August die "Sommer-tour" im Wahlkreis statt. Zusammen mit unseren Wahlkreisabgeordneten Monika Schaal und Sabine Steppat sowie Bezirksabgeordneten wurden das Albertinen-Krankenhaus, das

Niendorfer Wochenblatt und die Lokstedter Lenzsiedlung besucht. Den Abschluss des Tages bildete ein Rundgang durch das Niendorfer Gehege mit Förster Sven Wurster. Daran nahmen auch wieder viele unserer Niendorfer Genossinnen und Genossen teil.

Am 6. August warben wir auf dem Tibarg für das Kinderfest am 13. August. Hier hatten wir nach tagelangem Regen Riesenglück mit dem Wetter. Den ganzen Tag schien die Sonne und um die 200 Kinder vergnügten sich bei Spiel und Spaß. Insgesamt halfen über 60 Genossinnen tatkräftig mit. Mit dabei unser Ehrengast, die Bürgerschaftspräsidentin Carola Veit.

Die Niendorfer Seniorengruppe unternahm am 16. August einen Tagesausflug mit Stationen an den Landungsbrücken, in Finkenwerder und Cranz.

Die Eimsbütteler Kreisdelegiertenversammlung folgte am 17. August unserem Antrag zum Thema "Öffnung der Partei für Nichtmitglieder".

Sabine Steppat weihte am 20. August ihr neues Abgeordnetenbüro im Rudolf-Klug-Weg 9 ein. Neben Andreas Dressel schauten viele weitere bekannte Gesichter aus Partei, Bürgerschaftsfraktion und dem Wahlkreis vorbei.

Petrus blieb uns auch bei der Distriktsausfahrt am 21. August nach Neuwerk treu. Bei der von Heinz Dreyer und Jürgen Stauff hervorragend organisierten Ausfahrt kamen die über 40 TeilnehmerInnen voll auf ihre Kosten: Mit Wattwagen von Sahlenburg zur kleinsten Insel Deutschlands - Verköstigung im Alten Fischerhaus auf Neuwerk - Insel-Rundgang mit Nationalpark-Ranger, Kaffeepause und Rückfahrt per Schiff nach Cuxhaven, auch die Busfahrt zurück nach Hamburg klappte reibungslos.

In Niendorf wurde am 23. August der Verein "Pro Niendorfer Gehege" als Forum für Freunde, Nutzer, Förderer sowie Interessierte des Niendorfer Geheges gegründet. Viele

bekannte Gesichter wurden in den Vorstand des Vereins gewählt, so auch unser Genosse Manfred Körner.

### September

Niels Annen, Mitglied des Parteivorstands, berichtete am 6. September im Distrikt "aus Berlin und der Welt".

Am 10. September fand im CCH ein Landesparteitag zu inhaltlichen Fragen statt. In Sachen Parteireform wurde unser Antrag in einem zusammenfassenden Antrag der Antragskommission berücksichtigt. Dort hieß es unter anderem: "Das Recht und die Möglichkeit der Mitglieder, an Sach- und Personalentscheidungen mitzuwirken, sind zu stärken. Sach- und Personalentscheidungen zu treffen, ist das alleinige Recht der Parteimitglieder und -gremien."

Der Distriktsvorstand beschäftigte sich am 27. September u.a. mit dem Thema "Neuzuschnitt der bezirklichen Wahlkreise".

### Oktober

Nina Häder, BID- und Quartiersmanagerin des Tibarg, diskutierte mit uns am 4. Oktober über das Thema: "Niendorfs Zentrum - Fit für die Zukunft?!"

Am 8. Oktober warben Genossinnen und Genossen aus Niendorf und Schnelsen auf dem Tibarg für die öffentliche Veranstaltung "Solidarität in der EU? -Griechenlands Weg aus der Krise" mit unserer Bürger-schaftsabgeordneten Sabine Steppat, die am 13. Oktober in Schnelsen stattfand.

Der Distriktsvorstand warf am 18. Oktober einen Blick voraus ins neue Jahr und plante unter anderem die Termine für die Mitgliederehrung und die Organisationswahlen.

Aus allen Nähten platzte am 25. Oktober die Kursana-Residenz als Olaf Scholz in Niendorf zu Gast war. Rund 300 Menschen nahmen die Gelegenheit wahr, den Bürgermei-

ster live zu erleben und mit ihm und den zahlreich anwesenden Abgeordneten aus Bürgerschaft und Bezirk zu diskutieren.

### November

Auf der Mitgliederversammlung am 1. November stellten die Niendorfer Bezirksabgeordneten aktuelle Themen der Bezirkspolitik vor: Jutta Seifert gab einen Überblick zum bezirklichen Wohnungsbauprogramm, der Schulentwicklungsplanentwurf wurde von Nils Harringa vorgestellt und Marc Schemmel berichtete über das Entwicklungskonzept Niendorf-Nord.

Der letzte Infostand im Jahr fand am 5. November 2011 auf dem Tibarg statt.

Wahlkampf, Kinderfest und zahlreiche Infostände hatten in unserem Lagerkeller einige Spuren hinterlassen. Am 14. November wurde daher tatkräftig angepackt und mittlerweile erstrahlen die Räume wieder in "neuem Glanz".

Am 29. November machte sich eine Besuchergruppe der SPD-Niendorf auf ins Künstlerhaus Sootbörn und bekam dort von Volker Lang, Sprecher der Nutzer im Künstlerhaus, die Aktivitäten der Einrichtung erläutert.

### Dezember

Bis auf den letzten Platz gefüllt war am 6. Dezember unser Grünkohl-Essen zum Jahresabschluss mit unserem Kreisvorsitzenden Milan Pein als Ehrengast.

Neben deftiger Kost gab es von Olaf Hanik auch wieder Heiteres und Nachdenkliches zum Dessert.

## 2012

### Januar

Das neue Jahr starteten wir am 3. Januar mit unserer Mitgliederversammlung - dieses Mal im Adyton. Mit Jan Pörksen (Staatsrat der Sozialbehörde) diskutierten wir zum

Thema "Gute Sozialpolitik trotz knapper Kassen".

Auf dem gemeinsamen Empfang der SPD Distrikte Niendorf und Schnelsen am 22. Januar hielt Innen- und Sportsenator Michael Neumann die Neujahrsansprache. Über 120 Gäste aus den Distrikten, aus den örtlichen Vereinen und Einrichtungen waren unserer Einladung gefolgt.

Zusammen mit Genossinnen und Genossen aus dem Distrikt Lokstedt besprachen wir am 31. Januar mögliche gemeinsame Distriktsaktivitäten im Jahr 2012.

### Februar

Am 4. Februar richteten wir im Haus der Jugend Niendorf wieder unsere stimmungsvolle Jahresanfangsfeier mit Mitgliederehrung aus und konnten Altbürgermeister Henning Voscherau als Laudator begrüßen.

Die Mitgliederversammlung am 7. Februar hatte die "Seniorenpolitik in Hamburg" zum Thema. Karin Timmermann, seniorenpolitische Sprecherin der Bürgerschaftsfraktion, stand Rede und Antwort.

Der Distriktsvorstand bereitete am 28. Februar die anstehenden Organisationswahlen vor.

### März

Den ersten Infostand im Jahr 2012 richtete der Distrikt am 3. März aus und informierte über aktuelle Themen aus der Kommunal- und Landespolitik.

Gut besucht war unsere Mitgliederversammlung am 6. März, auf der die Kandidaten für den Eimsbüttler Kreisvorsitz. - Milan Pein (jetziger Eimsbüttler Kreisvorsitzender) und Thomas Böwer - sich und ihre Ideen zur künftigen Kreisarbeit vorstellten, und Antworten auf unsere Fragen gaben.

#### Impressum:

DER NIENDORFER erscheint 11-mal jährlich, herausgegeben vom SPD-Distrikt Niendorf, Rudolf Klug-Weg 9, 22455 HH. ☎ 040-55004640  
© by SPD-Distrikt HH-Niendorf  
Internet: niendorf.spd-hamburg.de

Konto: Haspa (BLZ 200 50 550) Nr.: 1323-122091  
Redaktion: Olaf Hanik (oh)/Sprecher, Nils Harringa (NH), Manfred Körner (MK), Marc Schemmel (MS), Sabine Steppat (St), Benjamin Waldmann (BW)  
E-Mail: spd-niendorf.redaktion@alice-dsl.net (auch Bestelladresse)

Druck: Druckservice Jansen, Frohmestr.8, 22457 HH  
Die nächste Ausgabe des NIENDORFER erscheint am 27.4.2012, Redaktionsschluss: 23.4.2012  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte können wir leider nicht haften.  
Nachdruck mit Quellenangabe frei für SPD-Publikationen.

## Saldo kommunal Marc Schemmel berichtet aus der Kommunalpolitik

### Neue Regionalbeauftragte

Ende letzten Jahres war der bisherige Regionalleiter Hans-Peter Brucker in den Ruhestand verabschiedet worden. Die Stelle wurde nun neu besetzt: Katharina Nagel ist seit dem 1. März als neue Regionalbeauftragte sowohl für die Region Lokstedt/ Niendorf/ Schnelsen als auch für den Bereich Stellingen/ Eidelstedt zuständig.

Frau Nagel hat Ihren Sitz im Rathaus Stellingen (Basselweg 73, Zimmer 131), ist telefonisch unter 428 01-5567 oder per Mail: >Katharina.nagel@eimsbuettel.hamburg.de< erreichbar

### Die Zukunft der Kundenzentren?

Diese Frage ist in den vergangenen

Wochen intensiv diskutiert worden, nachdem das Bezirksamt Eimsbüttel angekündigt hatte, das Kundenzentrum (KUZ) Stellingen Ende März schließen zu wollen.

Begründet wurde das Vorgehen des Amtes mit personellen Engpässen im KUZ, die keine zuverlässigen Öffnungszeiten mehr garantieren würden. Das dortige Personal solle stattdessen auf die Kundenzentren am Grindelberg und am Tibarg verteilt werden, um hier für den Bürger verlässliche und verbesserte Öffnungszeiten anzubieten.

Die Bezirksversammlung Eimsbüttel (BV) hat Ende Februar die Schließungspläne einstimmig abgelehnt und in der Sitzung nochmals das Vorgehen der Verwaltung kritisiert: Öffentlich-

keit und Kommunalpolitik wurden vor vollendete Tatsachen gestellt; eine zugesagte Einbindung der Bezirksgruppen war nicht erfolgt.

Der Bezirksamtsleiter erklärte in der BV, dass in einem Übergangsbetrieb das KUZ Stellingen weiterhin am Montag und Dienstag bis zum Sommer offen gehalten werden soll. In dieser Zeit soll nun eine Arbeitsgruppe aus Politik- und Verwaltungsvertretern klären, welche alternativen Lösungen es gibt.

**Für Fragen der Kommunalpolitik und Anregungen steht gern zur Verfügung:**

**Marc Schemmel** (☎ 58918957 oder E-Mail: >marcschemmel@aol.com<

## UNSER TERMINKALENDER

### Politischer Gesprächskreis im Wohnbezirk

Montag, 2.4., 19:30 Uhr, in der Gaststätte „Victor's“, Quedlinburger Weg 84



### Distrikts-Mitgliederversammlung

Dienstag, 3.4.2012, 19:00 Uhr, Lingtons Restaurant im NTSV-Clubheim, Sachsenweg 85

### Organisationswahlen (siehe auch Anzeige auf Seite 1)

Ab 18:30 Uhr Einlass



### SPD-Frauengruppe Niendorf

Die SPD-Frauen treffen sich jeden 1. Mittwoch im Monat um 16:00 Uhr im Info-Cafe vom Bürgerhaus Niendorf, Niendorfer Kirchenweg 17

Nächster Treff am 4.4.2012

Auskunft bei: Käte Wolf, ☎ 5516529



### SPD-Senioren Niendorf

TREFFEN SICH JEDEN 3. DIENSTAG IM MONAT IM AWO-SENIORENTREFF, TIBARG 1

NÄCHSTES TREFFEN: DIENSTAG, 17.4.2012, 13:30 UHR



### Lust auf Jusos?

### Juso-Gruppe Niendorf-Lokstedt-Schnelsen!

Mehr Infos bei: Venus Fard, E-Mail: >venus.93@hotmail.de<, ☎ 0176-40227163